

Das **Institut für funktionelle Phlebochirurgie** widmet sich schwerpunktmäßig wissenschaftlichen Fragestellungen aus dem Bereich der Phlebologie.

Die **Phlebologie** ist ein interdisziplinäres medizinisches Fachgebiet und befasst sich mit der Erkennung und Behandlung von Venenerkrankungen (Besenreiser, Krampfadern usw.) bis hin zu ihrer stärksten Ausprägung, dem so genannten "offenen Bein" (Ulcus cruris).

Ziel des Instituts für funktionelle Phlebochirurgie ist es, basierend auf der jahrelangen praktischen Erfahrung von **Institutsleiter Dr. Alfred Obermayer** in diesem Bereich, die wissenschaftliche Forschung in Österreich, aber auch international, auszubauen. In Zusammenarbeit mit Ärzten anderer Fachrichtungen, Pflegepersonal und anderen projekt- und fachbezogenen Berufsgruppen sowie Krankenanstalten und Industrie sollen Forschungsprojekte umgesetzt werden, die sonst neben der Tagesroutine nicht möglich wären.

Das Institut für funktionelle Phlebochirurgie hat es sich zum Ziel gesetzt, Erfahrungen aus der phlebologischen Praxis aufzugreifen und wissenschaftlich zu hinterfragen. Im Gegenzug sollen neueste wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Phlebologie für die praktische Umsetzung aufbereitet werden, um so den schwierigen Bogen zwischen Theorie und Praxis zu spannen!

Patientenorientierung und angewandte Wissenschaft zeichnen das Institut für funktionelle Phlebochirurgie aus! **Phlebologie - aus der Praxis, für die Praxis!**

Team

Dr. med. Alfred Obermayer, Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie

Mag. Mag. (FH) Katharina Garzon, Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Ambros Silberbauer, Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Mag. Ursula Partsch-Brokke, Tagungsorganisation

Publikationen in Vorbereitung

„Chirurgische Therapie des Ulcus cruris laterale“

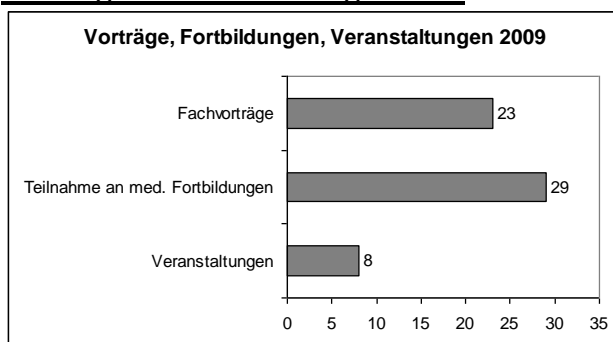
“Foam sclerotherapy in patients with venous leg ulcers”

„Einfluss der Adipositas auf den venösen Ruhedruck im Sitzen“

“Sourcing for venous reflux”

“The venous entrapment syndrome”

Vorträge und Fortbildungen 2009



Auszeichnungen 2009

Mag. Mag. (FH) Katharina Garzon ist 2009 Preisträgerin des „Bauerfeind-Doktorandenprogramms“ der Deutschen Gesellschaft für Phlebologie sowie „Best young abstract presenter“ beim XVI World Meeting of the UIP in Monaco.

Veranstaltungen:

18. April 2009: "WORKSHOP SCHAUMSKLEROSIERUNG"

4. Mai 2009: PEREGRINFEST 2009

In Erinnerung an den Heiligen Peregrin, Servitenmönch und Schutzpatron der Beinleidenden, veranstaltete das Institut für funktionelle Phlebochirurgie 2009 wieder das „Peregrinfest“. Nach einer Führung durch Prior Gerhard M. Walder durch die Servitenkirche in der Wiener Rossau (mit Peregrini-Kapelle) und einer Kaffeejause samt Peregrini-Kipferl spazierten die zahlreichen Teilnehmer ins Alte AKH, wo sie im Narrenturm eine spezielle Führung mit phlebologischem Schwerpunkt erwartete.

17. Juni 2009 "WORKSHOP PHLEBOCHIRURGIE"

19.-21. Juni 2009: 3. WACHAUER VENENSYMPOSIUM

Zum dritten Mal veranstaltete das Institut für funktionelle Phlebochirurgie heuer das Wachauer Venensymposium. Der Themenschwerpunkt war „DAS REZIDIV“ bei Thrombose und Varizen sowie Ulcus cruris. Hochkarätige Redner referierten und diskutierten zu diesem Thema in den geschichtsträchtigen Räumlichkeiten des Stifts Göttweig bei Krems. In Anlehnung an das medizinische Rezidiv war der Weinstock das Symbol der Veranstaltung, da der Winzer jedes Jahr ein bewusstes „Rezidiv“ durch den Schnitt der Reben provoziert.

Die Organisatoren freuten sich, neben hochkarätigen Referenten rund 140 Teilnehmer aus dem In- und Ausland begrüßen zu dürfen. Neben der wissenschaftlichen Tagung im Stift Göttweig präsentierte sich bei einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm in Dürnstein, Spitz und Krems die Wachau den Besuchern von ihrer schönsten Seite



3. Oktober 2009: "WORKSHOP SCHAUMSKLEROSIERUNG"

21. November 2009: "WORKSHOP SCHAUMSKLEROSIERUNG"

28. November 2009: "WORKSHOP DUPLEXSONOGRAPHIE des Varizen- und Ulkuspatienten"

4. Dezember 2009: "WORKSHOP PHLEBOCHIRURGIE"

Ausblick

Dissertation an der Medizinischen Universität Wien

Mag. Mag. (FH) Katharina Garzon ist Dissertantin an der Medizinischen Universität Wien. Unter der Betreuung von Univ. Prof. Dr. Mirko Hirschl und Dr. Alfred Obermayer arbeitet sie am Institut für funktionelle Phlebochirurgie an ihrer Dissertation zum Thema „**Einfluss der Adipositas auf den venösen Ruhedruck im Sitzen: Vergleich zwischen adipösen und normalgewichtigen Patienten mit Ulcus cruris venosum**“. Die Datenerhebung ist bereits abgeschlossen, es erfolgt die Auswertung und Publikationsvorbereitung. Voraussichtlicher Abschluss 2010.

Diplomarbeit an der Medizinischen Universität Wien

Ferdinand Steinbacher, Student an der Medizinischen Universität Wien, verfasst unter der Betreuung von Dr. Alfred Obermayer seine Diplomarbeit zum Thema „**Chirurgische Therapie des Ulcus cruris laterale**“. Die Datenerhebung ist bereits abgeschlossen, es erfolgt die Auswertung und Publikationsvorbereitung. Voraussichtlicher Abschluss 2010.

Kongress und andere medizinische Fortbildungsveranstaltungen

Auch 2010 wird das Institut für funktionelle Phlebochirurgie wieder das „Wachauer

Venensymposium“mit dem Themenschwerpunkt „Phlebologische Dogmen in der Krise?“ sowie zahlreiche phlebologische Workshops veranstalten.

Projekte

Neben Publikationen zum Thema Duplexsonographie, Adipositas und CVI, Therapieverfahren in der Phlebologie und verschiedenen Case-Reports sind unterschiedliche phlebologische Studien in Vorbereitung. Unter anderem eine Multicenterstudie zur Hämodynamik der Beinvenen sowie eine Nachuntersuchungsstudie von Ulkuspatienten.

Publikationen

Obermayer A. Behandlung des neuropathischen Ulkus. Ärzte Woche, Springer Verlag, 5. Februar 2009:41.

Göttl K, Obermayer A, Hirschl M. Pathogenese der chronisch venösen Insuffizienz durch Adipositas – Aktuelle Datenlage und Hypothesen. Phlebologie 2009 38 3: 108-113.

Obermayer A, Göttl K. Indikation zum Stripping bzw. Verschluss von insuffizienten Stammvenen. Abstracts der 15. Bonner Venentage; vasomed 2009, 1:32

Göttl K, Obermayer A. Einfluss der Adipositas auf den Venendruck. Abstracts der 15. Bonner Venentage; vasomed 2009, 1:33

Obermayer A, Göttl K, Bischof G. Therapy of varicose veins: lifestyle, prevention or medical indication? Eur Surg 2009, Vol 41, Supplement Nr. 230:37.

Garzon K, Obermayer A. Adipositas: ein Risikofaktor für die CVI? Abstracts des 15. XVI. Weltkongress des Internationalen Verbandes für Phlebologie (UIP); vasomed 2009, 4:155

Obermayer A, Garzon K. Ulcus cruris mixtum. Abstracts des 15. XVI. Weltkongress des Internationalen Verbandes für Phlebologie (UIP); vasomed 2009, 4:157

Obermayer A, Göttl K. “Sourcing” for the responsible venous reflux causing leg ulcers. International Angiology 2009, Vol 28 Suppl 1 to issue 4: 155.

Obermayer A, Göttl K. Venous reflux surgery promotes venous leg ulcer healing despite reduced ABPI. International Angiology 2009, Vol 28 Suppl 1 to issue 4: 156.

Göttl K, Obermayer A. Obesity: a risk factor for CVI?. International Angiology 2009, Vol 28 Suppl 1 to issue 4: 157.

Obermayer A. Ulcus cruris venosum beim Adipösen. Diagnostik und Therapie. Gefäßchirurgie 2009, Vol 14, 6: 490-495.

Garzon K. Einfluss der Adipositas auf die Beinvenen. Gefäßchirurgie 2009, Vol 14, 6: 496-499.